Ablauf des Projekts

- Jugendliche werden in Schulen für "change-in" angeworben.
- Mentorinnen und Mentoren werden gesucht und ausgebildet. Sie begleiten die Jugendlichen bei ihrem Einsatz und unterstützen sie bei auftretenden Problemen und Fragen.
- Einsatzstellen aus den Bereichen Soziales, Kultur,
 Sport und Ökologie stehen zur Verfügung und bieten eine zeitlich befristete Engagementmöglichkeit.
- Die Jugendlichen leisten in einem Zeitraum von vier Monaten einen Einsatz von insgesamt 40 Stunden.
- Projektdauer ist jeweils im ersten Schulhalbjahr, von Mitte Oktober bis Ende Februar, im zweiten Schulhalbjahr von März/April bis Ende Juli.
- Der Einsatz der Jugendlichen endet mit der Übergabe eines Zertifikats beim Abschlussfest. Dieses wird durch die Mentorinnen und Mentoren überreicht.

Mit freundlicher Unterstüzung der



Partner

- Bildungsreferat der Stadt Augsburg
- Sozialreferat der Stadt Augsburg
- Schulen und Jugendverbände in Augsburg
- Einsatzstellen aus den Bereichen Soziales, Kultur, Sport, Ökologie

Stadtjugendring Augsburg

tip-Jugendinformation Augsburg Annette Kappes Tel. 0821 4552256 Ernst-Reuter-Platz 1, 2. OG 86150 Augsburg tip@sjr-a.de







Mittlerer Lech 5
86150 Augsburg
(Barrierefreier Zugang)
Kontakt: Heike Beikirch
Tel. 0821 450422-17
changein@freiwilligen-zentrum-augsburg.de
www.changein.de
www.freiwilligen-zentrum-augsburg.de
https://facebook.com/freiwilligenzentrumaugsburg
https://instagram.com/fz_augsburg/

Öffnungszeiten

www.sjr-a.de

Mo bis Do: 9:00 – 13:00 Uhr
Fr: 9:00 – 12:00 Uhr
Mo: 14:00 – 16:00 Uhr
Do: 14:00 – 17:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Fotos: FZA





Informationen für Mentorinnen/Mentoren und Finsatzstellen



September 2025 1. Auflag

Ziel des Projekts

Jugendlichen die Chance geben, sich freiwillig dort einzubringen, wo ihr Herz schlägt – sei es im Sozialen, in Kultur, Sport oder im Einsatz für die Ökologie.

In einer demokratischen Gesellschaft ist bürgerschaftliches Engagement erforderlich. Der Einzelne wird sich damit seiner Verantwortung für sich und andere bewusst und er nutzt Freiräume zur Mitwirkung an der Gesellschaft.

Durch ein freiwilliges Engagement bereits im Jugendalter wird die Entwicklung einer selbständigen Persönlichkeit gefördert. Es ist eine zentrale Lernerfahrung, durch die Teamfähigkeit, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit für das spätere Berufs- bzw. Privatleben erlernt werden können.

Ziel von "change-in" ist es, jungen Menschen Gelegenheit zum Erlernen von Engagement zu bieten und somit auch ein lebenslanges Engagement anzustoßen.





Aufgaben der Mentorinnen und Mentoren

- Sie kümmern sich um die Anliegen der Jugendlichen und unterstützen sie bei ihren Einsätzen.
- Sie sind Ansprechpartner:innen für die Einsatzstellen und helfen bei Fragen und Problemen.
- Sie unterstützen die Idee des bürgerschaftlichen Engagements und engagieren sich freiwillig.
- Sie geben ihre Erfahrungen unabhängig von ihrem Alter an Jugendliche weiter.
- Sie sorgen für eine gemeinsame Auswertung des Einsatzes mit den Jugendlichen.
- Sie werden von den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Projekts unterstützt.
- Die Mentorinnen und Mentoren erhalten mit dem Beginn ihres Einsatzes eine Schulung für ihre Aufgaben. Eine Hospitation im Projekt ist jederzeit möglich.
- Alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit ihrem Einsatz entstehen, werden erstattet. Ein entsprechender Versicherungsschutz ist vorhanden. Sie engagieren sich ca. 1 Stunde pro Woche.

Aufgaben der Einsatzstellen

- Sie stellen geeignete Einsatzmöglichkeiten für 1 bis 4 Jugendliche bereit.
- Sie wählen die Projekte so aus, dass sie sowohl der Einsatzstelle als auch den Jugendlichen einen Nutzen bringen.
- Der zeitliche Rahmen des Einsatzes umfasst insgesamt 40 Stunden innerhalb von 4 bis 6 Monaten.
- Es wird eine Ansprechperson benannt, die die Jugendlichen während des Einsatzes betreut.
- Es wird die Zusammenarbeit mit der Projektleitung und den Mentorinnen und Mentoren zugesagt.

Alle Informationen, Aktuelles und Termine zu
"change-in" finden Sie unter:
https://changein.de

